

Mellinsche Stiftung Füchten

500

1791
Jan. 17.
Werl.

Elisabeth Kuhl wollte das von ihrem Großvater Franz Köster verkaufte Grundstück mittelst Nießerrechts wieder einlösen, verglich sich aber mit der verwittibten Freifrau v. Mellin als dermaligen Eigentümerin am 5. Jan. 1787 dahin, daß sie gegen 50 Rtlr. sich ihres Einstandsrechts begab, von denen ihr 20 sofort, 30 nach erlangter Großjährigkeit vor dem Notar Fr. Ant. Jos. Glyerin und den Zeugen Andreas Wensel und Christian Blumenrath ausgezahlt wurde.

Unterschrift und Siegel des Notars.